

bisaccia

lateinisch, manchmal auch *bisacia*, übernommen in besace (frz.), bissac, bisacce, bizazas, bezazas (span.), desaga (rumän.) und ähnliche Formen.

Gemeint ist der Doppelsack als [Reisegepäck](#) mit zwei offenen Enden (im Unterschied zum [Seesack](#)), der sowohl an beiden Enden als auch in der Mitte zusammengebunden wurde. Kleinere Varianten wurden über die Schulter gelegt und die unteren Enden an der Hüfte verknotet (*Quersack*). Größere Ausführungen lagen quer über einem Tragetier ähnlich einer Satteltasche, dann meist als *[Mantelsack](#) für Kleidung (lat. [mantica](#)). ¹⁾.

siehe auch

[Liste der Reisegepäckarten](#)

¹⁾

Hermann Alexander Müller

Illustriertes archäologisches Wörterbuch der Kunst des germanischen Alterthums, des Mittelalters und der Renaissance, sowie der mit den bildenden Künsten in Verbindung stehenden Ikonographie, Kostümkunde, Waffenkunde, Baukunde, Geräthkunde, Heraldik und Epigraphik: (deutsch, französisch, englisch und lateinisch) ; für Archäologen, Sammler, Kunsthistoriker, Freunde des Alterthums und der Geschichte, Band 1

Spamer, Leipzig 1877

From:

<https://willy-janssen.de/> - **WILLY-WIKI fern-mobil-reisen**



Permanent link:

<https://willy-janssen.de/doku.php/wiki/bisaccia?rev=1595313990>

Last update: **2020/07/21 06:46**